
PRESSEMELDUNG • PRESS RELEASE

9. EURO FINANCE WEEK endet mit Besucherrekord

- **Mehr als 6000 Konferenzteilnehmer bei Europas größtem Finanzbranchentreff**
- **Anteil der Gäste aus dem Ausland erstmals bei über 40%**

Frankfurt am Main, 17. November 2006. Die 9. EURO FINANCE WEEK in Frankfurt am Main endet mit einem Rekordergebnis. Über 6000 Besucher nahmen an Europas größtem Finanzbranchentreff teil, das vom 13. bis 17. November in Frankfurt am Main stattfand. Zu den 450 internationalen Rednern der Veranstaltungswoche, die am vergangenen Montag vom Hessischen Ministerpräsidenten Roland Koch eröffnet wurde, zählten unter anderem **Jean-Claude Trichet**, Präsident der Europäischen Zentralbank, **Charlie McCreevy**, Mitglied der Europäischen Kommission, Bundeskanzlerin **Dr. Angela Merkel**, sowie der Tschechische Staatspräsident, **Dr. Václav Klaus**.

Delegationen aus Russland, China, Kasachstan, Singapur, Iran und Dubai nutzten die Veranstaltung, um Kooperationsgespräche mit der deutschen Wirtschaft zu führen. Petra Roth, Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main und Yuri Luschkow, Bürgermeister der Stadt Moskau, unterzeichneten ein Kooperationsabkommen zwischen beiden Städten beim **Moscow Investment Day**. Das Investitionsforum wurde erstmals im Rahmen der EURO FINANCE WEEK in Kooperation der Stadt Frankfurt, der Wirtschaftsförderung Frankfurt sowie führender Moskauer Kapitalmarktakteure ausgerichtet.

Die Veranstalter der EURO FINANCE WEEK verzeichneten erstmals eine Teilnehmerquote aus dem Ausland von über 40%. „Die zunehmend hohe Quote an Gästen aus dem Ausland nehmen wir mit großer Freude zur Kenntnis, denn sie unterstreicht die wachsende internationale Bedeutung der EURO FINANCE WEEK,“ kommentiert Veranstalter Nader Maleki. „Unseren internationalen Partnern, der Stadt Frankfurt am Main sowie dem Land Hessen gebührt unser Dank für die Unterstützung dieser für den Finanzplatz Frankfurt—und damit für den Finanzstandort Deutschland—so wichtigen Veranstaltung,“ resümiert Maleki.

Zahlreiche internationale Partnerorganisationen trugen zu den über 30 Konferenzen und 150 Podiumsdiskussionen der Veranstaltungswoche bei, darunter unter anderem die **European Central Bank**, das **Committee of European Insurance and Occupational Pension Supervisors**, die **European Federation for Retirement Provision**, die **European Banking Association**, die **European Banking Federation** und die **Euro Debt Market Association**. Auf nationaler Ebene beteiligten sich die **Deutsche Bundesbank**, die **Bundesrepublik Deutschland Finanzagentur GmbH**, der **Verband Deutscher Pfandbriefbanken** sowie der **Bundesverband der Volksbanken und Raiffeisenbanken**.

PRESSEMEDLUNG • PRESS RELEASE

- 2 -

Technologielösungen für Banken und Versicherungen stellten rund 200 Aussteller auf der **European Banking & Insurance Fair** vom 14. bis 16. November vor. Zeitgleich besuchten mehr als 6000 Teilnehmer das **IT-Forum**, die Hausmesse der Sparkassen-Informatik, die bereits zum zweiten Mal parallel zur EURO FINANCE WEEK stattfand. Das Thema Bildung und Karriereförderung stand im Fokus der Karrieremesse **F.A.Z. Career in Finance Forum**, die als Initiative der **Frankfurter Allgemeinen Zeitung** ebenfalls Premiere im Kontext des Finanzbranchentreffs feierte.

Das Konferenzprogramm der 9. EURO FINANCE WEEK endet heute mit einer von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel auf dem **Frankfurt European Banking Congress**. Der Bankengipfel findet bereits zum 16. Mal auf Einladung der Vorstandsvorsitzenden von Commerzbank, Deutscher Bank, und Dresdner Bank mit über 1300 geladenen Gästen in der Alten Oper Frankfurt statt. Vorsitzender der Veranstaltung, die in diesem Jahr unter dem Leitthema „Trade Center Europe“ steht, ist Dr. Josef Ackermann, Vorsitzender der Deutschen Bank.

Die Veranstaltungswoche klingt heute Abend in festlichem Rahmen mit der **Finanzplatz Gala zugunsten UNICEF** aus. Die Gala, zu der rund 1800 Gäste erwartet werden, steht unter der Schirmherrschaft von **Dr. h.c. Petra Roth**, Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main, und dem Vorsitzenden der Deutschen Bank, **Dr. Josef Ackermann**. Die im Kontext des Projektes erbetenen Spenden fördern das Projekt „Schulen für Afrika“ von UNICEF und der Nelson Mandela Stiftung.

Die **10. EURO FINANCE WEEK** findet vom **19. bis 23. November 2007** in Frankfurt am Main statt. Weitere Informationen und www.eurofinanceweek.com.

Projektleitung & Information:

Maleki Group
Mark Schiffhauer
Wiesenu 1
60323 Frankfurt am Main
Fon +49 (0) 69-97 176 179
m.schiffhauer@malekigroup.com